

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf dieses Kohlenmonoxid-Melders. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch und beachten Sie die aufgeführten Hinweise und Tipps, damit Sie Ihren Kohlenmonoxid-Melder optimal einsetzen können.

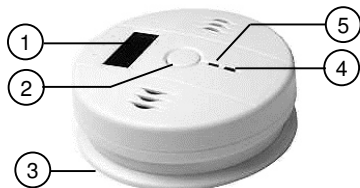
Lieferumfang

- Kohlenmonoxid-Melder
- 3 AA Batterien
- 2 Schrauben
- 2 Dübel
- Bedienungsanleitung

Technische Daten

Stromversorgung	3 AA 1,5 V DC Batterien / Mignon
Lebensdauer	5 Jahre ab Erstaktivierung
Lautstärke	85 dB
Sensortyp	elektrochemisch
Auslösewerte	50 ppm: zwischen 60 und 90 Min. 100 ppm: zwischen 10 und 40 Min. 300 ppm: weniger als 3 Min.
Standby-Strom	< 40 µA
Alarm-Strom	< 30 mA
Umgebungstemperatur im Betrieb	-10°C – 40°C
Luftfeuchtigkeit im Betrieb	20% – 90% RH
Maße (ØxH)	100 x 40 mm
Gewicht	145 g

Produktdetails



1. Display
2. Test-Taste
3. Batteriefach (Rückseite)
4. Alarm-LED
5. Betriebs-LED

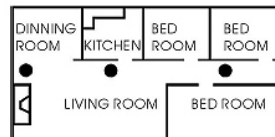
Ungeeignete Montageorte

Folgende Montageorte sind ungeeignet:

- Garagen, Küchen, Heizräumen und Badezimmern.
- Installieren Sie das Gerät mindestens 4,6 m entfernt von allen kraftstoffbetriebenen Geräten.
- Halten Sie einen Mindestabstand von 1 m von Küchen- und Badezimmertüren, Luftauslässen von Kühlungen und Heizungen, Ventilatoren sowie von Bereichen mit verwirbelter Luft, z.B. in der Nähe von Türen oder Fenstern, die sich ins Freie öffnen.
- Extrem staubige oder schmutzige Orte wie Küchen, Garagen oder Heizräume. Staub, Schmutz oder Haushaltsreiniger können den Sensor beeinträchtigen.
- Hinter Gardinen, Vorhängen oder anderen Objekten, die das Gerät blockieren können. Das Kohlenmonoxid muss den Sensor erreichen können, um einen Alarm auszulösen.
- In Totluftbereichen, z.B. in Dachspitzen.
- Feuchte Orte wie Badezimmer.
- Mindestens 30 cm von Leuchtstoff- und Energiesparlampen entfernt, weil der Starter durch die elektrischen Felder beim Einschalten der Lampe Fehlalarme auslösen kann.
- Orte, an denen die Temperatur unter -10°C fällt und über 40°C steigt.
- Orte, an denen Sprühdosen verwendet werden.
- Nicht neben Metallgegenständen!

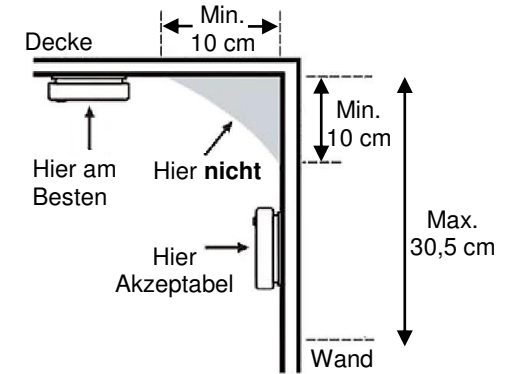
Geeignete Montageorte

- Installieren Sie für maximalen Schutz in einem mehrstöckigen Wohnhaus auf jeder Etage ein Gerät sowie in jedem Schlafzimmer, in allen Fluren, in ausgebauten Dachböden und Kellern.
- Wenn ein Flur oder Raum länger als 9,1 m lang ist, installieren Sie mindestens an beiden Enden ein Gerät.



- Installieren Sie für minimalen Schutz ein Gerät im Flur in der Nähe des Schlafbereichs oder im Haupt-Schlafzimmer. Prüfen Sie, dass der Alarm in allen Schlafbereichen gehört wird.

- Installieren Sie ein Gerät in jedem Raum, in dem eine Person bei geschlossener Tür schläft. Denn die geschlossene Tür kann dazu führen, dass ein Warnsignal von außerhalb des Raums nicht gehört wird und die Person nicht aufwacht.
- Installieren Sie das Gerät bevorzugt in der Mitte der Decke. Andernfalls halten Sie mindestens 10 cm Abstand zur Wand.
- Wenn Sie das Gerät an einer Wand installieren, bringen Sie es in einem Bereich von 10 – 30,5 cm unterhalb der Decke an.



Installation



ACHTUNG!

Die Montage des Geräts sollte von einer fachkundigen Person vorgenommen werden.

1. Drehen Sie die Montageplatte gegen den Uhrzeigersinn vom Gerät und entfernen Sie die Schutzstreifen zwischen den Batterien und den Batteriekontakten. Nach 4 Minuten ist das Gerät betriebsbereit und kann Kohlenmonoxid erkennen.
2. Bohren Sie 2 Löcher mit einem Durchmesser von 6 mm in die gewünschte Montagestelle. Wenn Sie das Gerät an der Decke installieren wollen, nutzen Sie dafür die kleinen Löcher, um die Montageplatte fest an die Wand zu schrauben. Der Lochabstand beträgt 6 cm. Wenn Sie das Gerät an der Wand befestigen wollen, können Sie dazu die Wandhalterung der Montageplatte nutzen. Dieser Lochabstand beträgt 4 cm. Achten Sie darauf, keine Kabel oder Leitungen zu beschädigen.
3. Setzen Sie die 2 Dübel ein.
4. Deckeninstallation: Schrauben Sie die Montageplatte mit den Schrauben fest an die Wand. Drehen Sie dann das Gerät im Uhrzeigersinn auf die Platte.



- Wandinstallation: Schrauben Sie die Schrauben so weit hinein, dass sie noch ein wenig hervorstehen. Drehen Sie das Gerät im Uhrzeigersinn auf die Montageplatte und hängen Sie diese in die Schrauben ein.
- Führen Sie einen Funktionstest aus (siehe Kapitel **Funktion testen**).

Funktion testen

Prüfen Sie die Funktion des Geräts jede Woche und wenn Sie aus einem Urlaub zurückkommen bzw. mehrere Tage nicht zu Hause waren, indem Sie die Test-Taste für ein paar Sekunden gedrückt halten. Stehen Sie dabei auf Armlänge entfernt vom Gerät. Es ertönen Alarmtöne und das Display schaltet sich ein. Sollten die Alarmtöne unregelmäßig, schwach oder gar nicht erklingen, ist das Gerät defekt, verschmutzt oder die Batterien sind nicht korrekt eingesetzt oder leer. Prüfen Sie den Sitz der Batterien oder ersetzen Sie sie. Reinigen Sie das Gerät (siehe Kapitel **Reinigung**). Sollte das Gerät trotz dieser Maßnahmen nicht korrekt funktionieren, ersetzen Sie es.

Stille-Modus



ACHTUNG!

Gehen Sie sicher, dass Sie sich in einer sicheren Situation befinden, bevor Sie den Stille-Modus aktivieren.

Sie können während eines ungewollten Alarms das Gerät für einige Minuten ausschalten. Drücken Sie dazu während des Alarms die Test-Taste. Das Gerät befindet sich nun im Stille-Modus. Anschließend schaltet es sich automatisch wieder ein. Ist die Kohlenmonoxid-Konzentration weiterhin im Erkennungsbereich, wird das Gerät je nach Konzentration sofort oder nach einigen Minuten wieder ausgelöst (siehe Auslösewerte im Kapitel **Technische Daten**).

Was im Fall eines Alarms zu tun ist



ACHTUNG!

Ignorieren Sie niemals einen Alarm!

Begeben Sie sich sofort an einen Ort mit frischer Luft, z.B. an einem Fenster oder verlassen Sie Ihre Wohnung. Prüfen Sie, dass alle Haushaltsmitglieder den Gefahrenbereich verlassen haben. Rufen Sie den Notruf. Gehen Sie nicht wieder zurück in

die Wohnung bzw. verlassen Sie nicht den Bereich mit frischer Luft, bis die Kohlenmonoxid-Quelle gefunden und entfernt wurde und das Gerät wieder im Normalbetrieb arbeitet. Schalten Sie eine Kohlenmonoxid-Quelle, die einen Alarm ausgelöst hat, nicht erneut ein! Lassen Sie sie reparieren oder ersetzen Sie sie.

Alarm-Speicher

Das Gerät speichert ein Alarm-Ereignis. Drücken Sie im Normalbetrieb die Test-Taste für einige Sekunden. Die Betriebs-LED blinkt grün. Im Display wird die größte Kohlenmonoxid-Konzentration angezeigt und ein Alarmsignal ertönt. Finden Sie unbedingt die Kohlenmonoxid-Quelle und entfernen Sie sie! Drücken Sie die Test-Taste erneut, um wieder in den Normalbetrieb zurückzukehren. Andernfalls wechselt das Gerät nach 1 Minute automatisch wieder in den Normalbetrieb.

LED-Anzeigen, Display und akustische Alarmer

Display zeigt 0 PPM. Die Betriebs-LED blinkt alle 30 Sekunden.	Normalbetrieb. Die CO-Konzentration liegt unter 20 PPM
Display zeigt OU	CO-Konzentration liegt über 999 PPM
Alarm-LED blinkt. Es erklingen 3 kurze Alarmtöne.	Kohlenmonoxid-Alarm
Alarm-LED blinkt 1x pro Minute. Es erklingt gleichzeitig ein Warnton. Das Display zeigt LO an.	Batteriestand ist gering. Ersetzen Sie die Batterien.
Betriebs-LED blinkt für 1 Minute grün. Es erklingt ein Alarnton. Die höchste CO-Konzentration wird im Display angezeigt	Der Alarm-Speicher des Geräts wurde aufgerufen.



ACHTUNG!

Das Gerät zeigt nur die Kohlenmonoxid-Konzentration am Sensor an. Die Kohlenmonoxid-Konzentration kann gleichzeitig auch in anderen Bereichen erhöht sein.

Batterien wechseln

Wenn die Alarm-LED jede Minute blinkt und gleichzeitig ein Signalton zu hören ist, müssen Sie die Batterien ersetzen. Im Display wird „LO“ angezeigt. Drehen Sie das Gerät gegen den Uhrzeigersinn von der Montageplatte. Ersetzen Sie die Batterien durch Neue. Achten Sie dabei auf die korrekte Polarität. Es erklingt ein Signalton. Nach 4 Minuten ist das Gerät betriebsbereit und kann Kohlenmonoxid erkennen. Drehen Sie das Gerät im Uhrzeigersinn wieder auf die Platte bis es einrastet. Prüfen Sie dann die Funktion des Geräts (siehe Kapitel **Funktion testen**).

Reinigung

Zusätzlich zum wöchentlichen Funktionstest, müssen Sie das Gerät mindestens einmal im Monat von Staub, Schmutz und Fremdkörpern reinigen. Nehmen Sie es von der Montageplatte und nutzen Sie einen Staubsauger mit einem weichen Bürstenaufsatz. Reinigen Sie damit das Gerät von allen Seiten. Prüfen Sie anschließend, ob alle Öffnungen frei von Fremdkörpern sind. Verwenden Sie kein Wasser, Reinigungs- oder Lösungsmittel, da sie das Gerät beschädigen können. Wenn das Gerät stark verschmutzt ist und nicht wie beschrieben gereinigt werden kann, ersetzen Sie es. Installieren Sie das Gerät so schnell wie möglich wieder am Montageort. Führen Sie anschließend einen Funktionstest aus.



ACHTUNG!

Öffnen Sie das Gerät nicht, um es von innen zu reinigen!

Beeinträchtigende Substanzen

Folgende Substanzen können die Funktion des Geräts beeinträchtigen, den Sensor beschädigen und Fehlalarme verursachen:

Methan, Propan, Isobuten, Isopropanol, Ethylacetat, Benzol, Toluol, Ethylacetat, Schwefelwasserstoff, Schwefeldioxyde, Produkte auf Alkoholbasis, Farben, Lösungsmittel, Klebstoffe, Haarsprays, Aftershave, Parfüms und einige Reinigungsmittel.

Sicherheitshinweise

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Alle Änderungen und Reparaturen an dem Gerät oder Zubehör dürfen nur durch den Hersteller oder von durch ihn ausdrücklich hierfür autorisierte Personen durchgeführt werden.
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- **WARNUNG:** die Installation des Gerätes ist kein Ersatz für die ordnungsgemäße Installation, Benutzung und Instandhaltung von brennstoffbetriebenen Geräten einschließlich zugehörigen Lüftungs- und Abgassystemen.
- **WARNUNG:** Veränderungen am Gerät können zu einer Fehlfunktion führen.
- Verwenden Sie keinen Lufterfrischer, Haarspray oder andere Sprühdosen in der Nähe des Geräts!
- Übermalen Sie das Gerät niemals! Andernfalls werden die Öffnungen des Geräts blockiert und es in seiner Funktion beeinträchtigt.
- Sorgen Sie für eine gute Belüftung, wenn Sie in der Nähe des Geräts Haushaltsreinigungsmittel verwenden.
- Das Gerät funktioniert nur mit eingelegten Batterien!
- Das Gerät ist nur dafür geeignet, Einzelpersonen vor den akuten Auswirkungen einer Kohlenmonoxid-Exposition zu schützen. Es schützt nicht unbedingt Personen mit speziellen Erkrankungen. Diese sollten einen Arzt konsultieren.

- Das Gerät ist dafür ausgelegt, Kohlenmonoxid von Verbrennungsquellen zu erkennen. Es erkennt keine anderen Gase!
- Halten Sie das Gerät fern von Kindern. Lassen Sie Kinder das Gerät nicht bedienen.
- Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Was Sie über Kohlenmonoxid wissen sollten

Kohlenmonoxid ist ein heimtückisches Gift. Es ist ein farbloses, geruchloses und geschmackloses Gas und deswegen für den Menschen nur sehr schwer zu erkennen. Besonders anfällig für die Wirkungen von Kohlenmonoxid sind Menschen mit Herz- oder Atemwegserkrankungen, Senioren, Schwangere, kleine Kinder und ungeborene Babys. Selbst geringe Mengen an Kohlenmonoxid können bei ungeborenen Kindern im Mutterleib das Gehirn oder andere wichtige Organe schädigen, ohne dass die Mutter gesundheitliche Schädigungen davonträgt. Das Kohlenmonoxid bindet das Hämoglobin im Blut und reduziert die Menge des Sauerstoffs, die im Körper zirkuliert. In hohen Konzentrationen kann Kohlenmonoxid innerhalb von Minuten zum Tod führen.

Kohlenmonoxid kann entstehen, wenn fossile Brennstoffe verbrannt werden, z.B. Benzin, Propan, Erdgas, Öl oder Holz. Es kann von jedem kraftstoffbetriebenen Gerät ausgestoßen werden, das nicht korrekt funktioniert.

Die häufigsten Kohlenmonoxid-Quellen sind fehlerhafte Gasgeräte, die zum Heizen und Kochen verwendet werden, Fahrzeuge, die in offenen oder geschlossenen Garagen laufen, blockierte Schornsteine oder Rauchabzugshauben, tragbare Kraftstoffbrenner, Kamine, manche Pool-Heizungen, nicht verbundene Abzugsrohre, ein lockerer oder beschädigter Wärmetauscher, kraftstoffbetriebene Werkzeuge, die Unterdruckdifferenz durch Abluftventilatoren bei gleichzeitiger begrenzter Luft im Innenraum oder Grills, die in geschlossenen Räumen verwendet werden.

Wenn Sie im Freien ein kraftstoffbetriebenes Gerät verwenden, kann durch Windrichtung und –intensität oder durch eine Inversionswetterlage, die die Abgase nah am Boden hält, ebenfalls eine erhöhte Kohlenmonoxid-Konzentration entstehen.

Symptome einer Kohlenmonoxid-Vergiftung sind ähnlich den Grippe-symptomen, jedoch ohne Fieber. Symptome sind Schwindel, Müdigkeit, Schwäche, Kopfschmerzen, Übelkeit,

Erbrechen, Schläfrigkeit und Verwirrung. Diese Symptome sollten allen Haushaltsmitgliedern bekannt sein. Sollten die Symptome auftreten, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Folgende Symptome in Abhängigkeit zur CO-Konzentration können Anzeichen einer Kohlenmonoxid-Vergiftung sein:

Anteil CO in der Raumluft in ppm	Wirkung
35	Maximal erlaubte Konzentration, der ein gesunder Erwachsener in einem Zeitraum von 8 Stunden dauerhaft ausgesetzt sein kann.
200	Leichter Kopfschmerz, Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit nach ca. 2 bis 3 Stunden (oft als Grippe-symptome beschrieben)
400	Kopfschmerzen innerhalb 1 bis 2 Stunden, lebensbedrohlicher Zustand nach 3 Stunden
800	Schwindel, Übelkeit und Krämpfe innerhalb von 45 Minuten, Bewusstlosigkeit innerhalb von 2 Stunden, Tod innerhalb von 3 Stunden
1.600	Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit innerhalb 20 Minuten, Tod innerhalb 1 Stunde
6.400	Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit nach 1 bis 2 Minuten

Die oben genannten Symptome in Abhängigkeit zur CO-Konzentration beziehen sich auf einen gesunden Erwachsenen. Sie können je nach Alter und Vorerkrankung variieren. Reagieren Sie bei den ersten Anzeichen einer Kohlenmonoxid-Vergiftung sofort! Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie sich aufgrund von Verwirrung und Desorientierung nicht mehr selbst retten können.



HINWEIS:

Das Gerät kann nicht die chronischen Wirkungen einer Kohlenmonoxidexposition verhindern. Personen mit speziellen Risiken können durch dieses Gerät nicht vollständig geschützt werden.



CO-Sicherheitstipps

Um die Gefahr einer erhöhten Kohlenmonoxid-Konzentration durch fehlerhafte Geräte zu vermeiden, beachten Sie folgende Sicherheitstipps:

- Lassen Sie Ihre Heizungsanlage, Abzugsöffnungen, Schornsteine, Kamine und ähnliche Anlagen jedes Jahr von einer qualifizierten Fachperson überprüfen.
- Installieren Sie Geräte immer entsprechend den Anweisungen des Herstellers oder lassen Sie sie von qualifiziertem Fachpersonal installieren und warten.
- Überprüfen Sie regelmäßig Abzugsöffnungen, Schornsteine und Abzugsrohre auf Rost und Verfärbungen.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Wärmetauscher Ihrer Heizungsanlage auf Risse oder andere Beschädigungen.
- Stellen Sie sicher, dass die Flamme von Brennern blau ist. Eine gelbe oder orange Flamme ist ein Zeichen dafür, dass der Brennstoff nicht vollständig verbrennt.

Wichtige Hinweise zu Batterien und deren Entsorgung

Batterien gehören **nicht** in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zur fachgerechten Entsorgung zurückzugeben. Sie können Ihre Batterien bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde abgeben oder überall dort, wo Batterien der gleichen Art verkauft werden.

- Akkus haben eine niedrigere Ausgangsspannung als Batterien. Dies kann in manchen Fällen dazu führen, dass ein Gerät Batterien benötigt und mit Akkus nicht funktioniert.
- Batterien gehören nicht in die Hände von Kindern.
- Batterien, aus denen Flüssigkeit austritt, sind gefährlich. Berühren Sie diese nur mit geeigneten Handschuhen.
- Versuchen Sie nicht, Batterien zu öffnen und werfen Sie Batterien nicht in Feuer.
- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Achtung Explosionsgefahr!
- Verwenden Sie immer Batterien desselben Typs zusammen und ersetzen Sie immer alle Batterien im Gerät zur selben Zeit!
- Nehmen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.

Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört **nicht** in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag/Monat/Jahr entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt PEARL.GmbH, dass sich das Produkt ZX-2921-675 in Übereinstimmung mit der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU und der EMV-Richtlinie 2014/30/EU befindet.

Kurtasz, A.

Qualitätsmanagement
Dipl. Ing. (FH) Andreas Kurtasz

Die ausführliche Konformitätserklärung finden Sie unter www.pearl.de/support. Geben Sie dort im Suchfeld die Artikelnummer ZX-2921 ein.

Informationen und Antworten auf häufige Fragen (FAQs) zu vielen unserer Produkte sowie ggfs. aktualisierte Handbücher finden Sie auf der Internetseite:

www.visor-tech.de

Geben Sie dort im Suchfeld die Artikelnummer oder den Artikelnamen ein.

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions pour le choix de ce détecteur de monoxyde de carbone digital.

Afin d'utiliser au mieux votre nouveau produit, veuillez lire attentivement ce mode d'emploi et respecter les consignes et astuces suivantes.

Contenu

- Détecteur de monoxyde de carbone
- 3 piles AA
- 2 vis
- 2 chevilles
- Mode d'emploi

Caractéristiques techniques

Alimentation	3 piles type AA Mignon 1,5 V
Durée de vie estimée	jusqu'à 5 ans (à partir de la première activation)
Volume	85 dB
Type de capteur	électrochimique
Valeurs de déclenchement	50 ppm : entre 60 et 90 minutes 100 ppm : entre 10 et 40 minutes 300 ppm : moins de 3 minutes
Consommation en veille	< 40 µA
Consommation de l'alarme	< 30 mA
Température ambiante de fonctionnement	-10 °C à 40 °C
Humidité de l'air pour le fonctionnement	de 20 % à 90 % RH (sans condensation)
Dimensions (Ø x H)	100 x 40 mm
Poids	145 g

Description du produit



1. Écran
2. Bouton Test
3. Compartiment à piles (à l'arrière)
4. Voyant Alarme
5. LED de fonctionnement

Emplacements de montage incorrects

Les lieux suivants ne conviennent **pas** pour l'installation :

- Les garages, cuisines, chaufferies et salles de bains.
- Les endroits extrêmement poussiéreux ou sales (cuisines, garages, chaufferies). La poussière, la saleté ou les nettoyants ménagers pourraient perturber le capteur.
- Derrière des rideaux, des tentures ou d'autres objets, qui pourraient bloquer l'appareil. Le monoxyde de carbone doit pouvoir atteindre le capteur, afin de déclencher une alerte.
- Les zones d'air stagnant (sous un toit par ex.)
- Les lieux humides comme les salles de bains.
- Les endroits où la température est inférieure à - 10 °C ou 40 °C.
- Les endroits où des aérosols sont utilisés.
- À côté d'objets métalliques !

Placez l'appareil à au moins 4,6 mètres des appareils alimentés par du carburant.

Conservez une distance d'au moins 1 m par rapport aux portes de cuisine et de salle de bain, aux sorties d'air d'appareils de rafraîchissement ou de chauffage, aux ventilateurs, mais aussi aux zones propices aux courants d'air (p. ex. portes et fenêtres ouvrant sur l'extérieur).

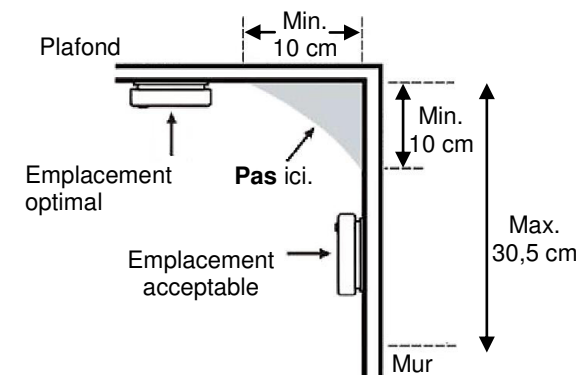
À au moins 30 cm d'ampoules fluocompactes ou à économie d'énergie, car le champ électrique pourrait déclencher une fausse alerte lors de l'allumage de l'ampoule.

Emplacements de montage corrects

- Pour une protection maximale, installez au moins un appareil par étage. Équipez chaque chambre à coucher, couloir et cave, ainsi que les combles aménagés.
- Si la longueur d'un couloir ou d'une pièce dépasse 9,1 mètres, installez au moins un appareil à chaque extrémité.



- Pour une protection minimale, installez un appareil à proximité de la zone des chambres à coucher, ou un appareil dans la chambre à coucher principale. Vérifiez que l'alarme puisse être entendue dans toutes les pièces où des personnes dorment.
- Installez un appareil dans chaque pièce où une personne dort avec la porte fermée. Car dans une pièce fermée, l'alarme provenant de l'extérieur de la pièce pourrait ne pas être entendue, et la personne pourrait ne pas se réveiller.
- Installez l'appareil de préférence au milieu du plafond. Dans tous les cas, maintenez une distance d'au moins 10 cm par rapport au mur.
- Si l'appareil est fixé contre un mur, il doit être placé de 10 à 30,5 cm sous le plafond.



Installation



ATTENTION !

Le montage de l'appareil doit être effectué par une personne compétente.

1. Tourner la plaque de montage dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, de manière à la dévisser de l'appareil. Retirez les bandelettes de protection situées entre les piles et les contacts des piles. Après 4 minutes, l'appareil est prêt à fonctionner et peut détecter le monoxyde de carbone.
2. Percez 2 trous d'un diamètre de 6 mm à l'emplacement choisi pour le montage. Si vous souhaitez installer l'appareil au plafond, utilisez les petits trous pour visser solidement la plaque de montage au mur. L'écart entre les trous est de 6 cm. Si vous souhaitez fixer l'appareil au mur, vous pouvez utiliser le support mural de la plaque de montage. L'écart entre les trous est alors de 4 cm. Ce faisant, veillez à n'endommager aucun câble ou conduit.
3. Insérez les 2 chevilles.
4. Installation au plafond : vissez fermement la plaque de montage au mur à l'aide des vis. Faites ensuite tourner l'appareil sur la plaque, dans le sens des aiguilles d'une montre.
5. Installation au mur : vissez les vis dans le mur, de façon à ce qu'elles dépassent légèrement. Faites ensuite tourner l'appareil sur la plaque, dans le sens des aiguilles d'une montre, puis accrochez-le aux vis.
6. Effectuez un test de fonctionnement (voir le chapitre **Test de fonctionnement**).

Test de fonctionnement

Vérifiez le fonctionnement de l'appareil chaque semaine, et lorsque vous revenez de vacances ou que vous vous êtes absenté de chez vous pendant plusieurs jours. Pour ce faire, maintenez le bouton Test appuyé pendant quelques secondes. Vous devez vous tenir à une distance correspondant à un bras par rapport à l'appareil. Des sonneries d'alarme retentissent et l'écran s'allume. Si les sonneries d'alarme sont irrégulières, faibles ou inexistantes, cela signifie que l'appareil est défectueux, ou que de la saleté s'est déposé sur l'appareil, ou que les piles ne sont pas correctement insérées. Vérifiez que les piles sont placées correctement ou remplacez-les si besoin. Nettoyez l'appareil (voir paragraphe **Nettoyage**). Si, même une fois ces actions effectuées, l'appareil ne fonctionne toujours pas correctement, vous devez remplacer l'appareil.

Mode Silence



ATTENTION !

Avant d'activer le mode Silence, vérifiez que la situation n'est pas à risque.

Vous avez la possibilité de couper pendant quelques minutes une sonnerie d'alarme intempestive. Pour cela, appuyez sur le bouton Test pendant que l'alarme retentit. L'appareil se trouve maintenant en mode Silence. Ensuite, il se réactive automatiquement. Si la concentration en monoxyde de carbone est encore à un niveau détectable, l'appareil se déclenche à nouveau, soit immédiatement soit après quelques minutes selon la concentration (voir les valeurs de déclenchement au paragraphe **Caractéristiques techniques**).

Que faire en cas d'alarme ?



ATTENTION !

N'ignorez jamais une alarme !

Allez immédiatement respirez de l'air frais (soit à la fenêtre, soit en sortant de votre logement). Vérifiez que tous les occupants du logement ont quitté la zone de danger. Appelez les secours. Vous ne devez pas retourner dans votre logement ou quitter l'endroit où vous pouvez respirer de l'air frais avant que la source de monoxyde de carbone ait été identifiée, et que l'appareil fonctionne à nouveau normalement. Ne rallumez pas une source de monoxyde de carbone qui a déclenché une alarme ! Faites-la réparer ou remplacez-la.

Mémoire

L'appareil enregistre les déclenchements d'alarme. Lorsque l'appareil fonctionne normalement, maintenez le bouton Test appuyé pendant quelques secondes. La LED de fonctionnement clignote en vert. À l'écran s'affiche la plus forte concentration de monoxyde de carbone, et un signal d'alarme est déclenché. Vous devez alors impérativement identifier la source de monoxyde de carbone et la supprimer ! Appuyez une nouvelle fois sur le bouton Test pour revenir au fonctionnement normal. Sinon, l'appareil bascule automatiquement en mode normal après 1 minute.

Voyants LED, écran et sonnerie d'alarme

L'écran affiche 0 PPM. Le voyant de fonctionnement clignote toutes les 30 secondes.	Fonctionnement normal. La concentration en CO est inférieure à 20 PPM.
L'écran affiche OU	La concentration en CO est supérieure à 999 PPM
Le voyant d'alarme clignote. 3 brefs signaux sonores retentissent.	Alarme : monoxyde de carbone détecté
Le voyant d'alarme clignote 1 fois par minute. Un signal sonore retentit simultanément. L'écran affiche LO.	La niveau des piles est faible. Remplacez les piles.
Le voyant de fonctionnement clignote pendant 1 minute en vert. Une sonnerie d'alarme retentit. La plus forte concentration en CO s'affiche à l'écran.	Vous avez ouvert la mémoire de l'appareil.



ATTENTION ! L'appareil n'affiche que la concentration en monoxyde de carbone mesurée au niveau du capteur. Au même moment, la concentration en monoxyde de carbone peut être plus élevée à d'autres endroits.

Remplacer les piles

Lorsque le voyant de l'alarme clignote une fois par minute, et que simultanément un signal sonore retentit, vous devez remplacer les piles. LO s'affiche sur l'écran. Tournez l'appareil dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, de manière à le dévisser de la plaque de montage. Remplacez les piles par des neuves. Veillez à respecter la polarité. Un signal sonore retentit. Après 4 minutes, l'appareil est prêt à fonctionner et peut détecter le monoxyde de carbone. Revissez l'appareil sur la plaque, dans le sens des aiguilles d'une montre, de manière à ce qu'il s'enclenche. Vérifiez ensuite que l'appareil fonctionne bien (voir le paragraphe **Test de fonctionnement**).

Nettoyage

En plus du test de fonctionnement hebdomadaire, vous devez procéder à un nettoyage de l'appareil au moins une fois par mois, consistant à éliminer la poussière, la saleté et les corps étrangers. Retirez-le de la plaque de montage et utilisez un aspirateur avec un embout brosse doux pour nettoyer tous les côtés de l'appareil. Vérifiez qu'aucun corps étranger ne se trouve sur une ouverture de l'appareil. N'utilisez ni eau, ni produit nettoyant, ni solvant, car cela pourrait endommager l'appareil. Si l'appareil est particulièrement sale et que le nettoyage décrit ne suffit pas, remplacez l'appareil. Réinstallez l'appareil à l'emplacement prévu aussi vite que possible. Pour finir, effectuez un test de fonctionnement.



ATTENTION !

N'ouvrez pas l'appareil pour en nettoyer l'intérieur.

Substances entraînant des perturbations

Les substances suivantes peuvent perturber le fonctionnement de l'appareil, endommager le capteur et déclencher de fausses alarmes : méthane, propane, isobutène, isopropanol, acétate d'éthyle, benzène, toluène, sulfure d'hydrogène, dioxyde de soufre, produits à base d'alcool, peinture, solvants, colles, laque pour cheveux, après-rasage, parfum et certains produits de nettoyage.

Informations importantes à propos du monoxyde de carbone

Le monoxyde de carbone est un poison insidieux. C'est un gaz incolore, inodore et insipide, ce qui le rend indétectable par les humains. Les effets du monoxyde de carbone sont particulièrement dangereux pour les personnes atteintes d'une maladie du cœur ou des voies respiratoires, les personnes âgées, les femmes enceintes, les jeunes enfants et les bébés à naître. Sur un fœtus ou un bébé à naître, de faibles quantités de monoxyde de carbone suffisent à endommager le cerveau ou d'autres organes importants, et ce même si aucun problème de santé n'apparaît chez la mère. Le monoxyde de carbone se lie à l'hémoglobine du sang et réduit la quantité d'oxygène circulant dans le corps. Une forte concentration de monoxyde de carbone peut entraîner la mort en quelques minutes. Le monoxyde de carbone peut apparaître lors de la combustion de combustibles fossiles (par exemple : essence, propane, gaz naturel, pétrole ou bois). Il peut être produit par tout appareil, alimenté par un carburant, qui ne fonctionne pas correctement.

Les sources les plus fréquentes de monoxyde de carbone sont : les appareils défectueux de cuisine ou de chauffage alimentés au gaz, les véhicules qui fonctionnent dans un garage ouvert ou fermé, les cheminées, conduits ou hottes d'aspiration de la fumée qui sont obstrués, les brûleurs portatifs à carburant, les poêles, certains chauffages de piscine, les tuyaux d'évacuation non connectés, un échangeur de chaleur endommagé ou déréglé, des outils alimentés par carburant, la différence de sous-pression créée par des ventilateurs d'évacuation d'air dans un espace restreint, ou un barbecue utilisé dans un espace fermé. Si vous utilisez en extérieur un appareil alimenté par un carburant, la direction et l'intensité du vent mais aussi une inversion des conditions atmosphériques peut faire stagner les gaz d'échappement près du sol, entraînant une augmentation de la concentration de monoxyde de carbone.

Les symptômes d'une intoxication au monoxyde de carbone sont similaires aux symptômes de la grippe, mais sans fièvre. Ces symptômes sont : vertiges, fatigue, faiblesse, maux de tête, nausées, vomissements, somnolence et confusion. Tous les occupants du logement doivent connaître ces symptômes. Si ces symptômes apparaissent, appelez immédiatement un médecin.

Les symptômes suivants peuvent être le signe d'une intoxication au monoxyde de carbone, en fonction de la concentration en monoxyde de carbone :

Proportion de CO dans l'air ambiant	Effet
35 ppm	Concentration maximale autorisée qu'un adulte en bonne santé peut supporter en continu pendant 8 heures.
200 ppm	Léger mal de tête, fatigue, vertiges, nausées après 2 à 3 heures (souvent décrits comme des symptômes de grippe).
400 ppm	Maux de tête en 1 à 2 heures, état critique après 3 heures
800 ppm	Vertiges, nausées et crampes en moins de 45 minutes, perte de connaissance en moins de 2 heures, mort en moins de 3 heures
1600 ppm	Maux de tête, vertiges et nausées en moins de 20 minutes. Morts en moins de 1 heure.
10 000 ppm	Maux de tête, vertiges et nausées après 1 à 2 minutes.

Le lien entre la concentration en CO et les symptômes listés ci-dessus est basé sur les adultes en bonne santé. Il peut varier selon l'âge et l'état de santé. Dès les premiers signes d'une intoxication au monoxyde de carbone, réagissez immédiatement ! Sinon, la confusion et la désorientation pourraient vous empêcher d'adopter le comportement qui vous permettrait de rester en vie.



NOTE :

L'appareil ne peut pas empêcher les effets chroniques d'une exposition au monoxyde de carbone, et ne peut pas protéger complètement les personnes exposées à des risques spéciaux.

Astuces de sécurité concernant le CO

Pour éviter le danger d'une trop forte concentration en monoxyde de carbone à cause d'appareils défectueux, suivez les conseils suivants :

- Faites vérifier chaque année votre chaudière, système de ventilation, cheminée, poêle, etc. par des professionnels qualifiés.
- Lorsque vous installez des appareils, conformez-vous toujours aux instructions du fabricant, ou bien faites-les installer et entretenir par des professionnels qualifiés.
- Vérifiez régulièrement les ouvertures de ventilation, le conduit de cheminée, et les tuyaux d'évacuation de l'air afin de vous assurer qu'ils ne comportent ni rouille ni coloration.
- Vérifiez régulièrement l'échangeur thermique de votre installation de chauffage, afin de vous assurer qu'il n'est pas fissuré ou autrement endommagé.
- Vérifiez que la flamme du brûleur est bleue. Une flamme jaune ou orange indique que le combustible n'est pas complètement consommé.

Consignes de sécurité

- Ce mode d'emploi vous permet de vous familiariser avec le fonctionnement du produit. Conservez précieusement ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter en cas de besoin.
- Pour connaître les conditions de garantie, veuillez contacter votre revendeur. Veuillez également tenir compte des conditions générales de vente !
- Veillez à utiliser le produit uniquement comme indiqué dans la notice. Une mauvaise utilisation peut endommager le produit ou son environnement.
- Le démontage ou la modification du produit affecte sa sécurité. Attention, risque de blessure !
- Toute modification ou réparation de l'appareil ou de ses accessoires doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par un spécialiste dûment autorisé.
- Manipulez le produit avec précaution. Un coup, un choc, ou une chute, même de faible hauteur, peut l'endommager.
- N'exposez pas le produit à l'humidité ni à une chaleur extrême.
- Ne plongez jamais le produit dans l'eau ni dans aucun autre liquide.
- ATTENTION : L'installation de l'appareil ne vous dispense ni d'installer, entretenir et utiliser comme il convient les appareils alimentés par un combustible, ni d'installer et entretenir les systèmes d'aération et d'évacuation de l'air.
- AVERTISSEMENT : Des modifications sur l'appareil peuvent entraîner un dysfonctionnement.
- N'utilisez ni désodorisant, ni laque pour cheveux, ni autre aérosol à proximité de l'appareil !
- Ne peignez jamais l'appareil ! Cela bloquerait les ouvertures de l'appareil et nuirait à son fonctionnement.
- Si vous utilisez un nettoyant ménager à proximité de l'appareil, faites en sorte que la pièce soit bien aérée.
- L'appareil ne peut fonctionner qu'avec des piles !
- L'appareil est conçu uniquement pour protéger des effets aigus de l'exposition au monoxyde de carbone. Il ne protège

pas forcément les personnes atteintes d'affections particulières. Ces dernières doivent consulter un médecin.

- L'appareil est calibré pour détecter le monoxyde de carbone issu des sources de combustion. Il ne détecte aucun autre gaz !
- Maintenez l'appareil hors de portée des enfants. Ne laissez jamais les enfants utiliser l'appareil.
- Aucune garantie ne pourra être appliquée en cas de mauvaise utilisation.
- Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dégâts matériels ou dommages (physiques ou moraux) dus à une mauvaise utilisation et/ou au non-respect des consignes de sécurité.
- Sous réserve de modification et d'erreur !

Consignes importantes sur les piles et leur recyclage

Les piles ne doivent PAS être jetées dans la poubelle ordinaire. Chaque consommateur est aujourd'hui obligé de jeter les piles usagées dans les poubelles spécialement prévues à cet effet. Vous pouvez déposer vos piles usagées dans les lieux de collectes de déchets de votre municipalité et dans les lieux où elles sont vendues.

- Les accumulateurs ("piles rechargeables") délivrent parfois une tension plus faible que les piles alcalines. Dans la mesure du possible, utilisez l'appareil avec des piles alcalines plutôt que des accumulateurs.
- Maintenez les piles hors de portée des enfants.
- Les piles dont s'échappe du liquide sont dangereuses. Ne les manipulez pas sans gants adaptés.
- N'ouvrez pas les piles, ne les jetez pas au feu.
- Les piles normales ne sont pas rechargeables. Attention : risque d'explosion !
- N'utilisez que des piles du même type ensemble et remplacez-les toutes en même temps !
- Retirez les piles de l'appareil si vous ne comptez pas l'utiliser pendant un long moment.

Consignes importantes pour le traitement des déchets

Cet appareil électronique ne doit **PAS** être jeté dans la poubelle de déchets ménagers. Pour l'enlèvement approprié des déchets, veuillez vous adresser aux points de ramassage publics de votre municipalité.

Les détails concernant l'emplacement d'un tel point de ramassage et des éventuelles restrictions de quantité existantes par jour/mois/année, ainsi que sur des frais éventuels de collecte, sont disponibles dans votre municipalité.

Déclaration de conformité

La société PEARL.GmbH déclare ce produit, ZX-2921, conforme aux directives actuelles suivantes du Parlement Européen : 2011/65/UE, relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques, et 2014/30/UE, concernant la compatibilité électromagnétique.

Kurtasz, A.

Service Qualité
Dipl. Ing. (FH) Andreas Kurtasz

La déclaration de conformité complète du produit est disponible en téléchargement à l'adresse <https://www.pearl.fr/support/notices> ou sur simple demande par courriel à qualite@pearl.fr.